

DER HAGENBUCHER

47. Jahrgang / Nr. 2


Hagenbuch
Das Dorf im Grünen

März 2026



INHALT

- 1 Editorial
- 3 Gemeinde
- 9 Schule
- 11 Berichte
- 25 Wanderungen
- 26 Kirchengemeinde
- 28 Kurz notiert

Titelfoto: Titelbild: Frühling in Hagenbuch
(Bild: Sascha Renger)

Inserattarife

Jahresinserate (6x)

1/1 Seite schwarz/weiss	Fr. 600.-
1/1 Seite farbig	Fr. 840.-
1/2 Seite schwarz/weiss	Fr. 400.-
1/2 Seite farbig	Fr. 560.-
1/3 Seite schwarz/weiss	Fr. 290.-
1/3 Seite farbig	Fr. 400.-
1/4 Seite schwarz/weiss	Fr. 225.-
1/4 Seite farbig	Fr. 315.-
1/5 Seite schwarz/weiss	Fr. 200.-
1/5 Seite farbig	Fr. 280.-

Einmalige Inserate

1/1 Seite schwarz/weiss	Fr. 120.-
1/1 Seite farbig	Fr. 170.-
1/2 Seite schwarz/weiss	Fr. 80.-
1/2 Seite farbig	Fr. 110.-
1/3 Seite schwarz/weiss	Fr. 60.-
1/3 Seite farbig	Fr. 84.-
1/4 Seite schwarz/weiss	Fr. 50.-
1/4 Seite farbig	Fr. 70.-
1/5 Seite schwarz/weiss	Fr. 45.-
1/5 Seite farbig	Fr. 63.-

Inseratgrössen:

1/1 Seite	178 x 267 mm (BxH)
1/2 Seite	178 x 131 mm (BxH)
1/3 Seite	178 x 86 mm (BxH)
1/4 Seite	178 x 63 mm (BxH) oder 87 x 131 mm (BxH)
1/5 Seite	178 x 48 mm (BxH)

Impressum

Administration:

Frau Sascha Renger
Bruggwisstrasse 9
8523 Hagenbuch
Tel. 079 523 31 46
Mail: info@brproductions.ch

Gemeindeverwaltung:

www.hagenbuch.zh.ch
Tel. 052 368 69 69

Layout, Gestaltung und Druck:

BR Productions
Berni Renger
www.brproductions.ch

Inserate an:

info@brproductions.ch

Korrektorat:

Sonja Burgauer
Ruth Flatz
Regula Arpagaus

Konto IBAN Nr.:

CH84 0687 7016 0075 4511 0
Zürcher Landbank Elgg

Abonnementsbeitrag:

Fr. 30.-

Erscheinungsweise:

6x jährlich

Auflage:

650

Internet:

www.brproductions.ch

E-Mail:

info@brproductions.ch

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Frühling

In dieser Ausgabe überwiegen spannenderweise die Ankündigungen. „Woran das wohl liegen mag?“, frage ich mich. War nichts los, worüber es zu berichten lohnt, oder müssen wir erst wieder aus dem winterlichen Rückzug erwachen?

Ich bin sicher, Sie haben Ihre ganz eigenen Geschichten im Kopf und tragen Erinnerungen im Herzen. Wir müssen auch nicht alles mit der Welt teilen. Auch wenn die Tendenz dazu in den sozialen Medien immer stärker wird.

Ich wünsche Ihnen jedenfalls ein fröhliches Erwachen und viel Freude beim Stöbern. Vielleicht lockt ja der „Mord im Bluemehof“ oder Sie haben Lust auf eine Wanderung im Gemeindegebiet – davon finden Sie auf den nächsten Seiten verschiedene Varianten. Oder lieber tauschen und/oder verkaufen? Auch dazu gibt es Gelegenheit.

Ich freue mich darauf, was es darüber in der nächsten Ausgabe zu berichten gibt.



Sascha Renger

BRUGGMANN AG SCHREINEREI

Hintergasse 38, Elgg, Tel. 052 364 20 41, www.bruggmann.ag

Küchen Türen Schränke Innenausbau

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung

MALERGESCHÄFT



ACKERMANN GmbH

UNTERSCHNEIT 14

8523 HAGENBUCH

NATEL: 079 / 336 37 76

NATEL: 079 / 261 77 41

E-Mail: MALERACKERMANN@bluewin.ch



Restaurant Sonnenhof

Dorfstrasse 1, 8523 Hagenbuch
Telefon 052 364 21 68

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag geschlossen
Mittwoch bis Freitag, von 9.00 bis 23.00 Uhr
Samstag, 9.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag, 10.00 bis 21.00 Uhr

Mittwoch bis Freitag haben wir feine Mittagsmenüs,
ab 17.30 Uhr gibt es unsere Abendkarte.

Es freut uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Manuela Walzl und Heinz Hegner
und das Sonnenhof Team

De Beck wo is Dorf chunnt!



Bäckerei - Konditorei

Lukas Fritz

8354 Dickbuch

Tel. 052 363 17 25

Berichterstattung aus der Gemeinde Hagenbuch

Aus Rat und Verwaltung

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Ostern, Auffahrt und Pfingsten

Die Büros der Gemeindeverwaltung Hagenbuch bleiben an folgenden Tagen geschlossen:

- Ostermontag, 6. April 2026 (ganzer Tag)
- Mittwoch, 13. Mai 2026 (Nachmittag)
- Donnerstag (Auffahrt), 14. Mai 2026 (ganzer Tag)
- Pfingstmontag, 25. Mai 2026 (ganzer Tag)

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an das Bestattungsamt Elgg. Tel. Nr. 052 368 55 98.

Bei Störungen in der Wasserversorgung, wie Leitungsbrüchen, steht unser Pikettendienst unter der Telefonnummer 079 319 56 25 zur Verfügung. Notpässe können am Flughafen Zürich-Kloten ausgestellt werden. Auskunft erhalten Sie unter der Tel. Nr. 044 655 57 65.

Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen allen Hagenbucherinnen und Hagenbuchern einen schönen Frühling und frohe Feiertage.

Information zu den Behördenwahlen vom 8. März 2026

Bei der Kontrolle der Wahlunterlagen für die Gemeinderatswahlen wurde festgestellt, dass der Name eines Kandidaten nicht einheitlich geschrieben wurde („Trachslar Patrick“ / „Trachsel Patrick“). Betroffen ist der Kandidat **Patrick Trachsel**. Für diesen Schreibfehler wurde eine Entschuldigung ausgesprochen. Da nur eine Person mit diesem Namen zur Wahl steht, ist eine eindeutige Identifikation gewährleistet und eine Verwechslung ausgeschlossen. Das Wahlbüro wurde angewiesen, Stimmen mit beiden Schreibweisen als korrekt diesem Kandidaten zuzuordnen.

Weiter wurde festgestellt, dass das Gemeindelogo auf einzelnen Wahlflyern ausserhalb des direkten Tätigkeitsbereichs der Gemeindekanzlei verwendet wurde. Das Gemeindelogo ist ein amtliches Hoheitszeichen und darf ausschliesslich für offizielle und interne Zwecke der Gemeinde genutzt werden. Es darf nicht für Wahlwerbung oder vereinsbezogene Zwecke eingesetzt werden, da sonst der Eindruck entstehen könnte, die Gemeinde unterstütze eine Kandidatur oder nehme

politisch Stellung. Das Gemeindewappen darf hingegen verwendet werden.

Die Gemeindekanzlei hält ausdrücklich fest, dass sie mit den Wahlflyern der Primarschulpflege sowie des Gemeinderates nichts zu tun hatte. Diese wurden weder durch die Gemeindekanzlei erstellt noch mit Steuergeldern bezahlt, da eine solche Finanzierung gesetzlich unzulässig ist. Der konkrete Fall wurde bereits mit den betroffenen Stellen geklärt. Ziel ist es, alle Behörden auf denselben Informationsstand zu bringen und künftige Missverständnisse zu vermeiden.

Wir bitten die Bevölkerung, die Gemeindekanzlei zu informieren, falls ihnen weitere Verwendungen des Gemeindelogos auffallen, die nicht im Zusammenhang mit einer offiziellen Gemeindetätigkeit stehen. Betroffene Personen werden zudem ersucht, das Gemeindelogo in solchen Fällen selbstständig von ihren Unterlagen oder Webseite zu entfernen.

Die Wahlergebnisse sind auf der Gemeinde-Homepage www.hagenbuch-zh.ch abrufbar. Der Gemeinderat dankt der Hagenbucher Bevölkerung für die engagierte Teilnahme an den diesjährigen Behördenwahlen und für das entgegengebrachte Vertrauen.

Verstärkung im Sozialamt

Seit Mitte Januar unterstützt Simon Hümbeli, Inoversum AG, das Team der Gemeinde Hagenbuch als Springer im Bereich Sozialamt und Asylwesen. Der Einsatz ist voraussichtlich bis Ende April 2026 vorgesehen. Der Gemeinderat prüft parallel dazu die weitere Stellenbesetzung im Bereich Soziales und Einwohnerkontrolle sorgfältig. Wir freuen uns über die wertvolle Unterstützung und heissen Simon Hümbeli herzlich willkommen.

Teilnahme am kantonalen Pilotprojekt Palliative Care

Der Gemeinderat Hagenbuch genehmigt die Leistungsvereinbarung zur Teilnahme am kantonalen Pilotprojekt «Mobile Palliative-Care-Teams (MPCT) in Pflegeheimen» für die Jahre 2026 bis 2028. Ziel ist es, die spezialisierte palliative Versorgung für Einwohnerinnen und Einwohner in Pflegeheimen zu stärken. Der Kanton übernimmt 50 % der ungedeckten Kosten, der Rest wird von der Gemeinde getragen. Die Inanspruchnahme des Angebots wird bis Juni 2026 beobachtet und ausgewertet, um die künftigen Budget-

kosten abschätzen zu können.

Zusammenschluss der Betreibungskreise Seuzach und Elgg

Der Gemeinderat Hagenbuch stimmt der Bildung eines neuen Betreibungskreises Seuzach zu. Dieser umfasst künftig 15 Gemeinden des Bezirks Winterthur und entsteht durch den Zusammenschluss der bisherigen Betreibungskreise Seuzach und Elgg. Hintergrund sind steigende Fallzahlen, zunehmende Komplexität sowie kantonale Bestrebungen zur Reorganisation des Betreibungswesens. Der Standort des neuen Betreibungsamtes befindet sich in Seuzach, die Leitung übernimmt der bisherige Amtsleiter von Elgg. Für die beteiligten Gemeinden entstehen keine zusätzlichen Kosten. Die Zusammenlegung ist für das 2. Quartal 2026 vorgesehen.

Umbau des Quellwasserpumpwerks Hagenbuch

Der Gemeinderat bewilligt den budgetierten Kredit von CHF 90'000.00 exkl. MwSt. für den Umbau des zweiten Quellstrangs im Quellwasserpumpwerk Hagenbuch. Ziel ist es, hydraulische Engpässe zu beheben und künftig jährlich rund 25'000 bis 30'000 m³ zusätzliches Quellwasser nutzbar zu machen. Damit wird die Anlage technisch modernisiert und die Nutzung eigener Wasserressourcen verbessert. Gleichzeitig kann die Grundwasserförderung reduziert und Energie eingespart werden. Die Umsetzung erfolgt im Jahr 2026.

Korrektur der Kreditabrechnung Kanalisationsanschluss Schneitertal

Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung für den Kanalisationsanschluss Schneitertal an die ARA Elsau korrigiert, da nachträglich weitere Rechnungen bei der Projektleitung eingegangen sind. Die angepasste Abrechnung weist Gesamtkosten von CHF 922'447.72 aus und liegt weiterhin CHF 27'965.11 unter dem bewilligten Kredit. Die korrigierte Kreditabrechnung wird der Rechnungsprüfungskommission vorgelegt und der Gemeindeversammlung vom 20. Mai 2026 zur Genehmigung beantragt.

Anpassung der Förderbeiträge für umweltfreundliche Energietechniken

Der Gemeinderat hat die Förderbeiträge für umweltfreundliche Energietechniken angepasst. Grund dafür sind die veränderten Stromtarife sowie die zunehmende Nutzung von Batteriespeichern bei Pho-



HELG
Küchen nach Mass

Küchen, Bäder und Wohnwelten mit Stil

FAMILIENUNTERNEHMEN
SEIT 1972

Säntisstrasse 1
8523 Hagenbuch
Telefon 052 364 11 48
info@helgkuechen.ch

ENGEL & VÖLKERS




Besuchen Sie uns online

Laura Domeisen

Erfahrung aus Immobilien- und Finanzwelt
optimal vereint – Ihre lokale
Immobilienberaterin in Hagenbuch!

WINTERTHUR
043 500 64 64 | winterthur@engelvoelkers.com

«BUURE-SPEZIALITÄTEN»



RESTAURANT
Hirschen
BUCH BEI WIESENDANGEN

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten auf unserer Homepage oder rufen Sie uns an.

M. + M. VOGT-ALDER
FULAUERSTRASSE 2
BUCH · 8542 WIESENDANGEN
TEL. 052 337 12 13
www.hirschen-wiesendangen.ch

tovoltaikanlagen. Neu werden nachhaltige Stromspeicher ohne seltene Rohstoffe zusätzlich gefördert. Der jährliche Budgetbetrag bleibt jedoch unverändert. Der entsprechende Beschluss wird demnächst in der systematischen Rechtsammlung auf der Gemeinde-Webseite publiziert.

Während des Berichtszeitraumes erteilte Baubewilligungen:

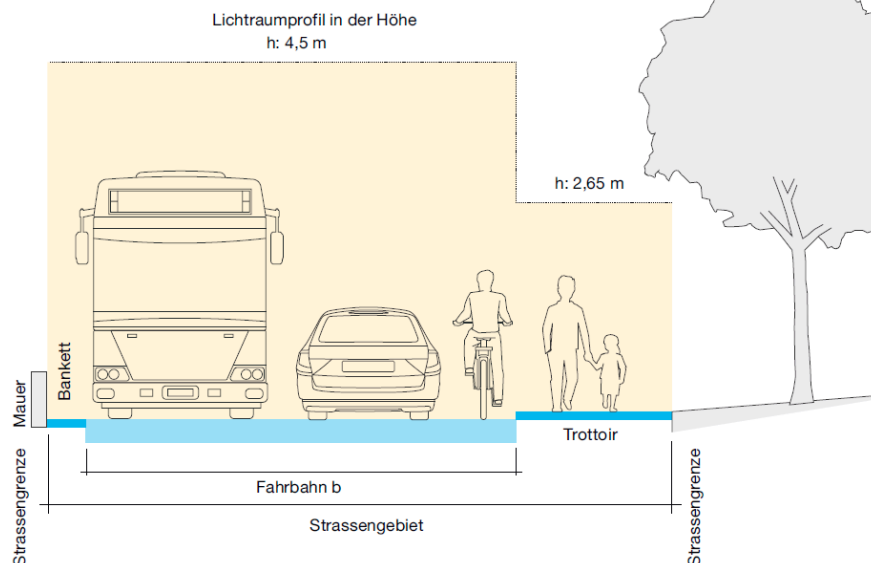
- Kurt und Jasmin Schüpfer, Parz.Kat.Nr. 2617, Umbau Wohnhaus Vers.Nr. 246,
- Werner und Monika Akeret, Parz.Kat. Nr. 2342, Neubau Carport und Gartenhaus.

Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern an Strassen und Wegen.

Die meisten Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer schneiden ihre Sträucher und Bäume entlang der öffentlichen Strassen und Wege regelmässig zurück, damit niemand behindert wird. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeindebetriebe danken diesen Personen herzlich für ihre Aufmerksamkeit.

Leider ragen aber stellenweise auch Äste von Bäumen oder Sträuchern in Wege und Strassen hinaus und behindern den Verkehr. In Kurven oder Einmündungen wird so die Sicht beeinträchtigt und es entstehen vor allem für den Fuss- und Veloverkehr gefährliche Situationen. Zudem werden Signale und Hydranten verdeckt und die Strassenbeleuchtung wird beeinträchtigt. Besonders der Winterdienst wird von hinausragenden Ästen stark behindert und deswegen werden auch regelmässig Rückspiegel und Drehlichter beschädigt. Daraus entstehen unnötige Kosten, die jede Steuerzahlerin und jeder Steuerzahler mitfinanziert.

Gemäss § 20 der kantonalen Verkehrsschliessungsverordnung (VErV) beträgt der Lichtraum in der Höhe im Fahrbahngebiet mindestens 4.5 m. Im Bereich von Trottoirs, Fuss- und Velowegen beträgt der Lichtraum 2.65 m. Dieser Lichtraum ist von den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern dauernd freizuhalten. Die erforderlichen Sichtbereiche gemäss



§ 23 (VErV) sind ebenfalls dauernd freizuhalten. In diesen Sichtbereichen dürfen Pflanzen eine Höhe von 0.8 m nicht überschreiten.

Gemäss § 27 (VErV) gelten bei Pflanzen folgende Abstände von der Strassengrenze:

- Bei Bäumen 4 m, gemessen ab der Mitte des Stammes.
- Bei anderen Pflanzen ein Abstand, bei dem sie nicht in den Lichtraum hineinragen, bei Sträuchern und Hecken aber mindestens 0.5 m.

Der Abstand von Bäumen kann auf 2 m reduziert werden:

- Gegenüber Fusswegen, freigeführten Trottoirs, Velowegen und Strassen, die vorwiegend dem Quartierverkehr oder dem Verkehr der Anwohnerinnen und Anwohner dienen und im Interesse des Ortbildes.

Gemäss § 28 (VErV) kann bei Mauern, geschlossenen Einfriedungen und dichten Bepflanzungen von über 0.8 m Höhe an der Innenseite von Kurven aus Gründen der Verkehrssicherheit ein angemessener Abstand verlangt werden.

Der Gemeinderat bittet alle Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, ihre

Pflanzen gemäss den oben erwähnten Vorschriften **bis spätestens 30. April 2026** zurückschneiden.

Wird dieser Termin nicht eingehalten, wird den säumigen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern von der Gemeindeverwaltung schriftlich eine Frist gesetzt, den Missstand zu beheben. Andernfalls wird eine Ersatzvornahme erfolgen (Art. 70 der Polizeiverordnung der Gemeinde Hagenbuch vom 1. September 2003).

Im Weiteren hat der Gemeinderat:

- das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19.11.2025 abgenommen,
- das Reglement über die Informationsverwaltung und Archivierung genehmigt,
- den budgetierten Betrag für die Ersatzbeschaffung der Gong-Anlage im Schulhaus Fürstengarten freigegeben,
- die Kreditabrechnung für den Umbau des Grundwasserpumpwerks Aadorferfeld mit einer Unterschreitung des bewilligten Kredits um CHF 6'483.34 abgenommen,
- die Durchfahrtsbewilligung für folgenden Anlass erteilt:
21. Triathlon Frauenfeld vom 31. Mai 2026.

Melanie Thomann, Gemeindeschreiberin

Geschwindigkeitsmessungen

Im Gemeindegebiet sind folgende Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt worden:

Ort	Anzahl gemessene Fahrzeuge	Anzahl Übertretungen	Geschwindigkeitslimite (km/h)	höchste gemessene Geschwindigkeit (km/h)	Messung erfolgte durch	Zeitpunkt der Messung
Kappel	244	7	50	78	Kapo	07.01.2026 (05.51-08.58 Uhr)



Landi
EULACHTAL
Genossenschaft

LANDI – Ihr lokaler Partner

- Pflanzen für Haus und Garten
- für landwirtschaftliche Produkte
- Wein- und Getränkelieferant

In Zusammenarbeit mit unseren Partnern:

TopShop

AGROLA **UFA**
SAMEN / SEMENCES

Volg

UFA **HYPOBIA**

VOLG WEINKELLEREIEN

schweizer rheinsalinen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

LANDI Laden Räterschen
AGROLA Tankstelle
TopShop
St. Gallerstrasse 6
8352 Elsau
Telefon 058 434 23 60

LANDI in Wiesendangen
AGROLA Tankstelle
Dorfstrasse 50
8542 Wiesendangen
Telefon 058 434 23 80

AGROLA Tankstelle
in Hagenbuch
Dorfstrasse 18
8523 Hagenbuch

AGROLA Tankstelle
in Elgg
Garage Steinemann
8353 Elgg

Volg Wiesendangen
Dorfstrasse 50
8542 Wiesendangen
Telefon 058 434 23 85

Volg Hagenbuch
Dorfstrasse 9
8523 Hagenbuch
Telefon 058 434 23 95

www.landieulachtal.ch



hug + steger  **kaminfeger**

Hug + Steger Kaminfeger GmbH
Bühlstrasse 33
8370 Sirnach

Telefon 071 960 01 81
Mobil 079 349 27 52

info@hugsteger-kaminfeger.ch
www.hugsteger-kaminfeger.ch

**Individuelle
Küchen für
Hagebuech**



In Elgg ZH bauen wir Küchen nach Ihren Wünschen und in bester Schweizer Qualität. Von der Planung bis zur Montage, von Neuküchen bis zur Renovation.



Jetzt Inspiration finden in unserer Ausstellung



ELIBAG
Küchen Innenausbau Türen

Elgger Innenausbau AG
Obermühle 16b, 8353 Elgg
www.elibag.ch, T +41 52 368 61 61



**Zufriedene Kunden:
Ihr Ziel ist unser Ziel.**

Marcel Wolfensberger, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 052 305 24 56, marcel.wolfensberger@mobiliar.ch

Generalagentur Winterthur
Andreas Götz
mobiliar.ch/winterthur

die Mobiliar

1900/007

Informationen aus dem Hundewesen

Hundesteuer 2026

Ende Februar erhielten Sie die Rechnung für die Hundesteuer 2026. Diese wurde aufgrund der Datenbank AMICUS erstellt. Falls Sie bis Mitte März keine Rechnung erhalten haben, bitten wir Sie, sich sofort bei uns zu melden. Gleichzeitig machen wir Sie darauf aufmerksam, dass alle Änderungen (Weggabe, Todesfall, Adressänderung etc.) innert zehn Tagen der Gemeindeverwaltung und der AMICUS gemeldet werden müssen.

Registrierung AMICUS

Alle Hunde müssen gechippt und in AMICUS registriert sein. Ist Ihr Hund bei der AMICUS AG noch nicht registriert, bitten wir Sie, dies sofort bei Ihrem Tierarzt / Ihrer Tierärztin nachzuholen. Sind Sie neu im Besitz eines Hundes, lassen Sie sich auf der Gemeindeverwaltung als Hundehalter/-in auf AMICUS registrieren.

Entdecken Sie die neue ePetCard und die App *animundo*

Seit Januar 2026 wird die PetCard nicht mehr physisch ausgestellt. Neu steht Ihnen die digitale ePetCard zur Verfügung. Diese wird automatisch aus der Hundedatenbank generiert und kann in der App *animundo* kostenlos genutzt werden.

Ihre Vorteile:

- Digitale ePetCard direkt auf dem Smartphone – kein physisches Dokument mehr nötig
- Einfachere Verwaltung Ihrer Haustiere – Übersicht über Daten, Dokumente und Kontakte

- Meldungen wie Wechsel von Halterin oder Halter sind direkt in der App möglich.

animundo bietet zudem weitere zahlreiche praktische Funktionen rund um Ihr Haustier.

So funktioniert's:

1. Laden Sie die kostenlose *animundo*-App herunter.
2. Erstellen Sie einen Account und verknüpfen Sie Ihr AMICUS-Konto.
3. Die ePetCard kann automatisch im Tierprofil aufgerufen werden. Die bisherigen Meldeprozesse über www.amicus.ch stehen Ihnen weiterhin zur Verfügung.

Leinenpflicht im Wald und am Waldrand – Hundehalter/-innen

Um Wildtiere zu schützen, besteht im Wald und am Waldrand jeweils vom 1. April bis zum 31. Juli eine Leinenpflicht für Hunde. Als Waldrand wird ein Gebiet bis 50 Meter Entfernung vom Wald definiert. Die Leinenpflicht soll Rehkitze und andere Jungtiere sowie Bodenbrüter vor Hunden schützen. Mehr darüber erfahren Sie unter zh.ch/hunde

Hundekot-Aufnahmepflicht

Verschmutzung durch Hundekot bietet einen unerfreulichen Anblick und belästigt die Bevölkerung. Durch die Verunreinigungen können Krankheiten übertragen werden, sodass gesundheitliche Gefahren für Mensch und Tier, zum Beispiel für spielende Kinder, nicht auszuschliessen sind. Deshalb möchten wir die Hundehalter/-innen auffordern, den Hundekot konsequent aufzunehmen. An



die verantwortungsbewussten Hundehalter/-innen, welche das Robidog-Säcklein auch heute bereits konsequent nutzen und dieses entsorgen, ein herzliches Dankeschön.

Zu diesem Thema machen wir Sie wiederholt darauf aufmerksam, dass: Gemäss Artikel 9 Absatz 9 der Abfallverordnung der Gemeinde Hagenbuch ist es verboten Abfall (Hundekot) im Freien liegen zu lassen. Zusätzlich wird in Artikel 35 der Polizeiverordnung der Gemeinde Hagenbuch darauf hingewiesen, dass eine **generelle Hundekot-Aufnahmepflicht auf öffentlichem Grund und auf fremdem Privatgrund besteht**.

Gemeindeverwaltung Hagenbuch

Yamagishi Hagenbuch

Hof

Samstags 10 - 16 Uhr



Café
Laden

Café im Grünen zum Verweilen

Was uns ausmacht: **Nähe.**

„Für Reisen ist der richtige Zahlungsmittel-
mix wichtig. Ich zeige Ihnen, wie Debit-
und Kreditkarte sowie Bargeld zusammen-
spielen und welchen Versicherungsschutz
Ihre Kreditkarte bietet.“

Cristina Ingino, Kundenberaterin



beauty & you

Kosmetikerin EFZ

Gesichtsbehandlungen | Haarentfernung
Green Peel | Micro Needling | Augenbrauen
und Wimpern färben | Wimpernlifting

beauty-you.ch
info@beauty-you.ch

nutri & you

Ernährungscoaching UFS

kostenlose Standortbestimmung
12-Wochen Begleitung
individuelles Coaching

nutri-you.ch
info@nutri-you.ch



Barbara Russ | Dorfstrasse 15a | 8523 Hagenbuch ZH | 052 364 10 70 | 078 682 82 70

natürlich frisch natürlich Wettstein

**Frischgemüse
direkt ab Hof!**

Tel. 052 364 33 37
wettstein-gemuese.ch



Geöffnet am
Montag, Donnerstag
und Freitag von
14.00-17.30 Uhr und
Samstag von 8-12Uhr

Beatrice und Max Wettstein-Frieden Ettenbühlstrasse, 8353 Elgg

Aus der Schule geplaudert



Liebe Leserinnen und Leser

Wir befinden uns bereits im Endspurt unserer aktuellen Legislatur. Es war bis jetzt eine sehr spannende Zeit. Sie bestätigt mir, dass sich ein Engagement für das Dorf lohnt und Wirkung zeigt. Die Entscheide haben unmittelbaren Einfluss auf die Gemeinde, müssen sorgfältig abgewogen werden und treffen nicht immer auf ungeteilte Zustimmung. Insgesamt konnten wir jedoch seriös arbeiten und vieles bewegen.

Informationen zur Schulraumerweiterung

Die Erarbeitung des Projekts steht kurz vor dem Abschluss. Vier interessierte Baufirmen haben im Rahmen der Totalunternehmer-Submission ein Angebot eingereicht. In zwei Jurierungsrunden wurden die Angebote beurteilt und bewertet. Die Bewertung erfolgte nach Preis, Qualität der Projektstudie, Erfahrung und Qualifikation sowie der Ausbildung von Lernenden. Der Preis machte dabei 50 % der Gesamtbeurteilung aus.

Die Baufirmen präsentierten unterschiedliche Lösungen für den Erweiterungsbau. Die Baukommission setzte sich intensiv mit jedem Projekt auseinander und prüfte insbesondere, wie die vorgeschlagenen Lösungen im Schulalltag funktionieren würden. Ein zentraler Punkt ist die Grösse der Klassenzimmer, die im bestehenden Schulhaus deutlich zu klein sind. Wir stossen zunehmend an Kapazitätsgrenzen.

Neben dem Schulbetrieb spielen auch der Unterhalt, der barrierefreie Zugang,

die Zentralisierung von Schulleitung und Schulverwaltung im Schulhaus sowie der Ersatz der Turnhallenlüftung eine wichtige Rolle. Das Schulhaus erfüllt als öffentliches Gebäude die Anforderungen an die Barrierefreiheit derzeit nicht. Der fehlende Lift erschwert zudem den Unterhalt, da Reinigungsmaschinen mühsam über die Treppen getragen werden müssen.

Eine Zentralisierung von Schulleitung und Schulverwaltung führt zu effizienteren Abläufen und reduziert die Botengänge zur Gemeindeverwaltung erheblich.

Die Baukommission hat dem Gemeinderat einen Zuschlagsantrag unterbreitet. Anschliessend, liebe Leserinnen und Leser, wird eine Informationsveranstaltung stattfinden, an der das Projekt vorgestellt wird. Fragen können selbstverständlich jederzeit gestellt werden.

Rechte und Pflichten der Eltern

Die Primarschule befindet sich bereits in der Planung für das kommende Schuljahr. Verschiedene Zuzüge von Familien und ein weiterer grosser Kindergartenjahrgang verschärfen die ohnehin angespannte Platzsituation zusätzlich.

Wie jedes Jahr im Februar führte die Primarschule für die Eltern der neuen Kindergartenkinder einen Informationsabend durch. Dabei wurden die Kindergartenlehrpersonen vorgestellt, Abläufe erklärt und aufgezeigt, über welche Kompetenzen ein Kind beim Eintritt in den Kindergarten verfügen sollte.

Leider stellen wir immer wieder fest, dass zwischen Eltern und Schule unterschiedliche Vorstellungen darüber bestehen, was ein Kind beim Kindergartenereintritt können muss. Dazu gehören grundlegende motorische Fähigkeiten, selbstständige Toilettengänge, das An- und Ausziehen, das Zurechtfinden in einer Gruppe, eine verständliche Ausdrucksweise und ein gewisses Mass an Benehmen.

Eltern haben sowohl Rechte als auch Pflichten in Bezug auf ihre Kinder und die Schule. Die elterlichen Rechte sind im Zivilgesetzbuch geregelt, das kantonale Volksschulgesetz konkretisiert diese im schulischen Kontext – etwa das Recht auf regelmässige Information über das Kind, Mitwirkung bei wichtigen Entscheiden oder den Besuch des Unterrichts.

Zu den Pflichten der Eltern gehören unter anderem die Erziehung des Kindes,

das Informieren der Schule über das Befinden des Kindes, die Teilnahme an Elternveranstaltungen sowie die Verantwortung für den Schulweg.

Ein Schulbetrieb kann viele Entwicklungsdefizite eines Kindes ausgleichen. Dafür stehen gute Instrumente und Therapien zur Verfügung. Voraussetzung ist jedoch eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, damit zum Wohle des Kindes gehandelt werden kann. Herausfordernd wird es, wenn die Wahrnehmung der Schule nicht mit jener der Eltern übereinstimmt. Dies belastet die Zusammenarbeit, wirkt sich auf das Kind und den Schulbetrieb aus und führt zu erheblichen Mehrkosten für die Gemeinde.

Die Schule ist nicht dafür verantwortlich, die Kinder zu erziehen. Emotionale Ausbrüche können vorkommen, dürfen aber nicht dazu führen, dass kein ordnungsgemässer Unterricht mehr möglich ist, weil die Lehrpersonen vollständig absorbiert werden. Unflätiges Verhalten ist nicht mit humorvollem Verhalten zu verwechseln.

Der Einstieg in den Kindergarten wird meines Erachtens sehr sanft gestaltet. Die allermeisten Kinder freuen sich darauf und meistern die neuen Herausforderungen gut. Einige sind aufgrund ihres jungen Alters noch stärker gefordert, sich im Alltag zurechtzufinden.

Dafür haben wir sehr engagierte Lehrerinnen und Lehrer, die täglich ihr Bestes geben, um allen Kindern in Hagenbuch eine gute Schulbildung zu ermöglichen.

Mit dem nahenden Frühling, den wärmeren Tagen und dem kommenden Osterfest, wünsche ich Ihnen eine schöne und zuversichtliche Zeit.

Patrick Trachsel
Schulpflegepräsident



MALER ZURLINDEN GmbH

In der Au 11, 8547 Gachnang
Werkstatt: Hauptstrasse 38, 8546 Islikon

malerzurlindengmbh.ch
079 503 70 70

Renovationen | Malerarbeiten Innen und Aussen | Tapezierarbeiten



Jahresprogramm 2026

17./24. März
27./28. März
5. Mai
12. oder 19. Mai
29./30. August
8. Dezember
15. Dezember
23. Februar 2027

Dienstag
Freitag/Samstag
Dienstag
Dienstag
Samstag/Sonntag
Dienstag
Dienstag
Dienstag

Schnupperturnen
Mithilfe Theatergäng Hagenbuch
Go for five
Maibummel
Vereinsreise
Schlussturnen
Schlussessen
42. Generalversammlung

41. Generalversammlung des Frauenturnvereins Hagenbuch

Am Dienstag, 24. Februar 2026, fand die 41. Generalversammlung des Frauenturnvereins Hagenbuch im Foyer des Schulhauses Fürstengarten statt.

Um 19.00 Uhr trafen sich 27 Mitglieder des Frauenturnvereins, die eingeladenen Gäste vom MTV und vom Sportverein im Foyer. Insgesamt waren es 30 Personen. Vor der Generalversammlung gab es einen feinen Znacht, geliefert von Up2Me Thai-Food aus unserem Dorf.

Um 20.20 Uhr eröffnete unsere Präsidentin Beatrice Albert die offizielle Generalversammlung und schleuste uns zügig und gekonnt durch die Traktanden.

Der Jahresbericht der Präsidentin zeigte die verschiedenen Aktivitäten auf. Nebst den normalen Turnstunden in der Halle und im Freien, dem Schnupperturnen und dem Maibummel, dem Jubiläumsauftritt am Dorffest, der tollen Vereinsreise nach Schaffhausen (organisiert von unserer Präsidentin), dem Jubiläums-Pferdekutschen-Ausflug nach Buch bei Wiesendangen, wo wir im Rest. Hirschen verköstigt wurden (ebenfalls organisiert von unserer Präsidentin), fand zum Schluss im Dezember ein Spaghettiplausch (organisiert vom Vorstand) statt. Einige Mitglieder brachten ein Dessert mit.

Die Kassierin Barbara Roesler informierte uns nochmals über die Jahresrechnung 2024 und über das Budget 2025 vom Kassenzusammenschluss. Es

konnte ein Gewinn verzeichnet werden. Dazu gab es keine Einwände. Beides wurde von der GV angenommen.

Ebenfalls wurden die Jahresrechnung 2025 und das Budget 2026 vorgestellt. Wegen des Jubiläumsjahres fielen die Ausgaben höher aus als budgetiert. Deshalb musste bei der Rechnung ein Verlust verzeichnet werden. Einwände gab es keine dazu. Beides wurde von der GV ebenfalls angenommen.

Beim Traktandum Mutationen gab es zwei Austritte. Vier neue Mitglieder konnten wir in den Verein aufnehmen. Somit zählt unser Verein neu 33 Mitglieder, davon fünf Ehrenmitglieder.

Geehrt wurden mit je einem Blumenstrauß Ruth Flatz für ihre 40-jährige und Elsbeth Sommer für ihre 10-jährige Mitgliedschaft. Die fleissigen Turnerinnen Brigitte Steinemann und Carmen Bretscher würdigte die Kassierin mit je einem Gutschein von Nafzger Aadorf.

Beim Traktandum „Wahlen“ wurde die abgelaufene Amtszeit von der Revisorin Esther Fischer behandelt. Sie stellte sich erneut für zwei Jahre zur Verfügung. Ebenfalls abgelaufen ist die Amtszeit der Aktuarin Marie-Theres Schwarz. Sie stellte sich ebenfalls für zwei weitere Jahre zur Verfügung. Beide wurden einstimmig von der GV gewählt. Die neuen Statuten mit den angepassten Regelungen in den Bereichen des Digitalisierungssystems und des Datenschutzes wurden einstimmig von der GV angenommen.



Den diesjährigen Maibummel wird Ruth Flatz organisieren. Wer sich um die Vereinsreise kümmert, ist noch offen. Sicher ist, dass wir dieses Jahr auch wieder bei der Festwirtschaft der Theatergäng Hagenbuch mithelfen werden.

Beatrice Albert teilt mit, dass sie auf die nächste GV ihr Vorstandsamt als Präsidentin abgeben wird. Wer dieses Amt gerne übernehmen möchte, kann sich bei ihr melden.

Im Anschluss an die GV konnte die Präsidentin zum gemütlichen Teil mit Dessert überleiten.

Dank

Patryk Bassa vom MTV und Sabine Schönenberger vom Sportverein bedankten sich für die Einladung, für das feine Essen und die gute Zusammenarbeit.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Team von Up2Me Thai-Food Hagenbuch für das feine Essen und an die Mitglieder vom FTV, die uns mit feinen Desserts verwöhnten.

Die Aktuarin: Marie-Theres Schwarz





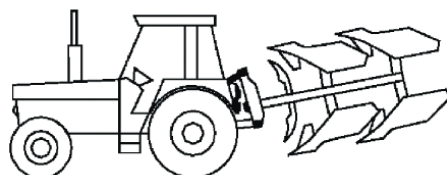
- Innenausbau
- Schreinermontagen
- Parkettböden

Ch. Rechsteiner

079/304'79'71 • Elggerstr.17 • 8418 Schlatt
schreiner-montagen@gmx.ch

Vertretungen:

Deutz
Same
Pöttinger
Rapid
Husqvarna
(uvm.)



STAUB AG

- Traktoren
- Landmaschinen
- Rasenmäher
- Motorsägen
- Baumaschinen

www.staub-hagenbuch.ch
info@staub-hagenbuch.ch

Dorfstr. 14 | 8523 Hagenbuch | Tel. 052 364 27 64

BERTHOLET
Apparatebau GmbH

Unsere Leistungen:

- Rohrleitungsbau (Gas, Wasser, Abwasser)
- Anlagen- und Apparatebau
- Schweissfachbetrieb
- Zertifiziert nach EN ISO 3834-3 (Schweißtechnik)
- Montagearbeiten
- Allgemeine Schlosserarbeiten

Bertholet Apparatebau GmbH

Bollstrasse 26

8405 Winterthur

Tel. 052 238 05 31

bertholet@appbau.ch, www.appbau.ch

Kontaktieren Sie uns für Ihr Projekt!

(D.Bertholet, Inhaber, Unterschneit 14, 8523 Hagenbuch)

Der Umwelt verpflichtet. Seit 1964



Kempf Tank-Service AG

- Tankreinigungen
- Tanksanierungen
- autorisiert für Baustellentankkontrollen
- Neutankanlagen / Tankbau
- Sandstrahlen
- Trockeneis-Strahlverfahren CO₂
- Beton Fräsen-Bohren
- Polyesterbeschichtungen
- Zerlegen und entsorgen von Tank- + Heizanlagen
- Hochwasserschutz für Tankanlagen

**Für individuelle Beratung vor Ort
oder in Notfällen sind wir zur Stelle.**

Kempf Tank-Service AG
Oberschneit
CH-8523 Hagenbuch ZH

Telefon 052 364 15 33
Mobile 079 422 20 07

www.tank-service.ch

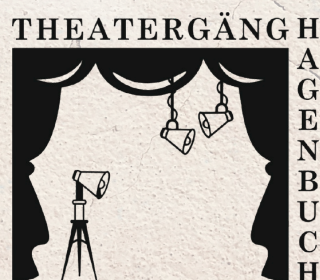
mit Tombola

Mord im Bluemehof

Ein Kriminallustspiel aufgeführt von der Theatergäng Hagenbuch

27./28. März 2026
In der Mehrzweckhalle Hagenbuch

In der Pension Bluemehof treffen unterschiedlichste Gäste aufeinander, jeder mit eigener Geschichte, eigenem Temperament und seinen Eigenheiten. Was als gemütlicher Aufenthalt beginnt, gerät aus dem Gleichgewicht, als ein unerwartetes Ereignis für Aufregung sorgt. Plötzlich ist nichts mehr so, wie es scheint, und Misstrauen macht sich breit.



Reservierungen ab 09. März 2026
Ueli und Vreni Gander
Tel. 052 364 14 37, 19 - 21 Uhr

Zusatzaufführung!

28. März 2026

Nachmittagsaufführung 13.00 Uhr

Türöffnung 11.30 Uhr
(Essen bis 13.00 Uhr)

Aufführung:	20:00 Uhr
Türöffnung:	18:30 Uhr
Abendkasse:	19:00 Uhr
Eintritt:	CHF 15.00



**ZÜRCHER
LANDBANK**

SCHNYDER

Flachdach
Spenglerei
Fassaden

Medienpartner:

Elgger / Nadorfer Zeitung
«Optimal Regional»

WIBUTEX AG
BODENBELÄGE

Gatra

Einhell
DIE AKKU-KOMPETENZ.



Go for five 2026

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Hagenbuch

Auch dieses Jahr soll Sie unser bewährtes „Go for five“ zum geselligen Bewegen animieren.

Wir stecken für Sie eine Strecke ab, auf der Sie ganz nach Belieben spazieren, joggen, schlendern, wandern oder walken können. Die rund 5 km lange Strecke beginnt beim Dorfplatz, führt durch den Eichacker und Eichholz bis zum Verpflegungsposten beim Hagenstal. Von dort aus weiter über das Aadorferfeld und den Egghof zum Werkhof. Ob Spitzensportler, Hobbyathletin, Familie, Jung oder Alt – Sie sind alle herzlich willkommen!

Gut zu wissen: Der Kinderwagen muss auch für unbefestigte Wege tauglich sein.

Wir starten am Dienstag, **05.05.2026, 17.05 Uhr** beim Dorfplatz Hagenbuch. Im Ziel beim Werkhof Hagenbuch können Sie sich danach bei einer Gratis-Wurst und einem Becher Mineralwasser erholen. Unser Grillteam vom Männerturnverein Hagenbuch freut sich auf Sie. Gegen 20.00 Uhr beenden wir den „Go for five 2026“.

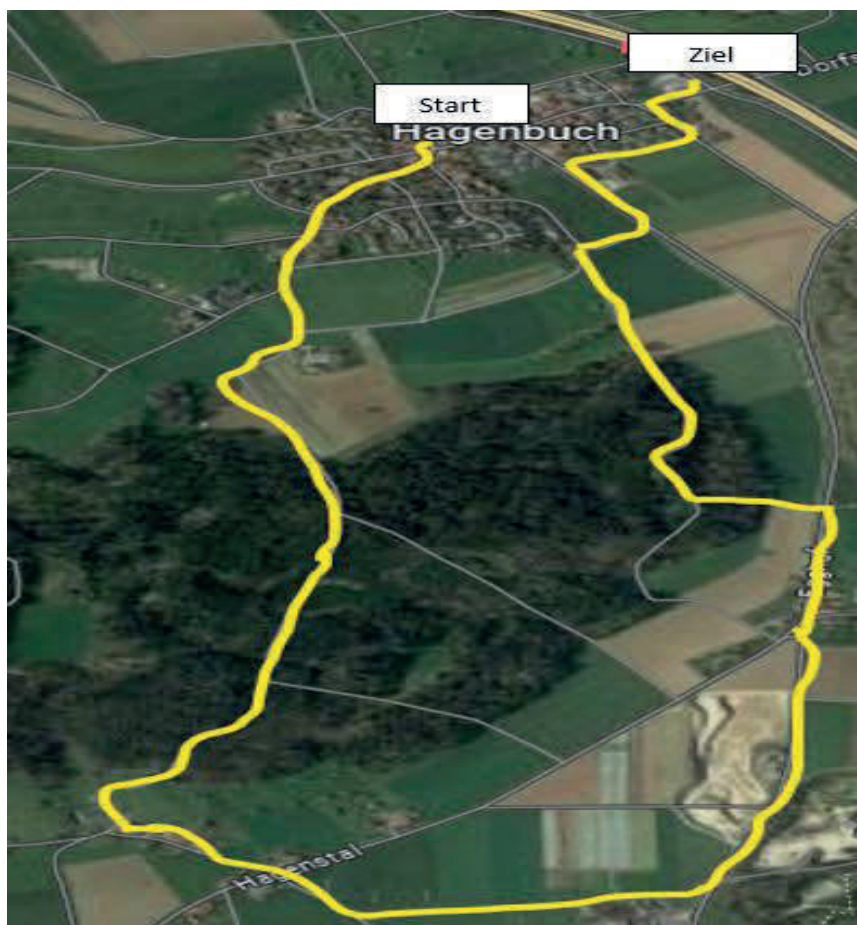
Nehmen Sie Ihre Familie, Ihre Freundinnen und Freunde doch einfach mit – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

➔ Eine Bitte haben wir noch! ⬅

Wir weisen darauf hin, dass Eltern für ihre Kinder haften und bitten Sie, ein zusätzliches Auge auf sie zu haben.

Kulturkommission Hagenbuch

E-Mail info@hagenbuch-zh.ch
Webseite www.hagenbuch-zh.ch



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Claudia Meile
079 363 14 53
claudia.meile@hagenbuch-zh.ch

Unser „Go for five“ wird unterstützt von

RAIFFEISEN

Aadorf · Elgg · Wiesendangen
www.raiffeisen.ch/aadorf · Tel. 052 368 00 00

und wir danken für das Engagement des



Kulturkommission Hagenbuch

Mehr als Renovation: Das Pflegezentrum Eulachtal gestaltet sein Zuhause neu

 **Pflege Eulachtal**

Das Pflegezentrum Eulachtal wird seit Monaten bei laufendem Betrieb umgebaut. Neue Zimmer entstehen, Wände erhalten frische Farben, eine verbesserte Lüftung bringt mehr Komfort. Bewohnerinnen und Bewohner ziehen um, Handwerker/-innen gehen ein und aus – und zwischendrin wird gefeiert.

Im Eingangsbereich steht eine Leiter, daneben Architekt Martin Würgler mit einem aufgeklappten Farbtonfächer in der Hand. Im offenen Deckenschlitz stecken bereits Musterplatten in Lindgrün, Creme und Weiss-Gelb. Ein Deckenelement wurde entfernt, damit man direkt sehen kann, wie die neue Gestaltung wirken wird – im Raum und im Zusammenspiel mit Wand und Boden. „Vielleicht könnte es ein bisschen Farbe an der Decke vertragen?“, sagt Würgler zu Marianne Leimio.

Bei ihr laufen Baupläne, Termine und Umzüge zusammen – neben ihren Aufgaben als Betriebsleiterin und Pflegeexpertin für die stationäre Pflege im Eulachtal. Doch im Mittelpunkt steht nicht eine Person, sondern das gemeinsame Projekt.

Umbau als Teamleistung

Der Umbau läuft bei vollem Betrieb. Die Pflegeteams arbeiten temporär abteilungsübergreifend, Essräume werden zeitweise gemeinsam genutzt, Bewohnerinnen und Bewohner wohnen vorübergehend in anderen Zimmern. Möbel werden verschoben, Kisten beschriftet, Abläufe angepasst. „Wegen des Umbaus macht jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter täglich Kompromisse in der eigenen Arbeit. Diese gute Zusammenarbeit ist entscheidend, damit wir das Projekt erfolgreich umsetzen können“, sagt Leimio. Geduld, Flexibilität und gegenseitiges Verständnis sind in diesen Monaten so wichtig wie Handwerk und Planung.

Bewohnende tragen Veränderungen mit

Doch nicht nur das Team leistet Aussergewöhnliches. Auch die Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihre Angehörigen begegnen den Veränderungen mit bemerkenswerter Gelassenheit. „Vorübergehende Zimmerwechsel, veränderte Wege oder neue Tagesabläufe bedeuten für viele eine grosse Umstellung“, sagt Marianne Leimio. „Umso wertvoller ist

die Bereitschaft, diese Veränderungen mitzutragen. Die Gelassenheit und Offenheit, mit der uns viele begegnen, beeindruckt mich sehr.“

Dieser respektvolle Austausch zwischen Mitarbeitenden, Bewohnenden sowie Angehörigen schafft Vertrauen – und trägt wesentlich dazu bei, dass der Umbau gemeinsam gelingt.

Die zweite Etappe – anspruchsvoll und zentral

Im Zentrum der zweiten Etappe stehen nun vier neue Einzelzimmer im Ostflügel – jedes mit eigener Nasszelle. Um die Anschlüsse dafür zu ermöglichen, mussten Wasserleitungen über der Restaurantküche neu verlegt werden. Die Küche wurde für zwei Wochen ins Werkgebäude ausgelagert.

Überraschungen blieben jedoch nicht aus: Unter alten Einbauschränken kam eine 15 Zentimeter dicke Betonschicht zum Vorschein, die herausgemeisselt werden musste. „Wenn ein Haus so alt ist, tauchen immer wieder unerwartete Dinge auf“, sagt Leimio. Auch ein Wasserschaden und Asbestsanierungen forderten Flexibilität. Für besonders lärm sensible Bewohnende wurden Gehörschutz-Kopfhörer organisiert – und mit kleinen Smileys verziert.

Doch die Mühen lohnen sich. „Es ist faszinierend zu sehen, wie aus einem Plan



jeden Tag mehr Realität wird", sagt Leimio. Und der Zeitplan hält: Bis Ende Juni 2026 soll alles abgeschlossen sein.

Sichtbare und spürbare Veränderungen

Die neuen Zimmer wirken heller und freundlicher. Grosszügige Materialien in den Bädern erleichtern die Reinigung, separate Medizimmer bringen Ruhe beim Richten der Medikamente, die verbesserte Lüftung sorgt für ein angenehmeres Raumklima.

Jeder Stock erhielt sein eigenes Thema: Wald im ersten, Strand im zweiten, Berge im dritten. Der Künstler Marcel Spiess gestaltete die Wandbilder direkt vor Ort – oft begleitet von neugierigen Zuschauerinnen und Zuschauern. Im zweiten Stock wurde das geplante Strandmotiv auf Wunsch der Bewohnenden durch den Rheinfall ersetzt. „Am Rhein gibt es auch Strände“, sagt Leimio, „es ist eine Frage der Perspektive.“

Die Rückmeldungen zeigen, dass das Konzept ankommt. Manche Angehörige äussern bereits, auf welchem Stock sie später selbst wohnen würden. Ein schöneres Kompliment kann es kaum geben. Am 31. Januar wurde die zweite Umbauetappe gefeiert. Trotz kurzfristiger Einladung war der Speisesaal voll. Zur Musik von „Jimmy and the single malt's" wurde getanzt, gelacht und angestossen. Die Stimmung war gelöst – ein wunderbares Fest. Man spürte: Den Leuten hat es gefallen. Und für einen Abend trat der Baulärm in den Hintergrund.

Der Blick nach vorn

Als nächstes entstehen nun neue Bewohnerlounges im ersten und zweiten Stock. In der vierten Etappe werden weitere Zimmer renoviert und die Eingangshalle neugestaltet – mit mehr Licht und Orientierung. Das Pflegezentrum Eulachtal wird Schritt für Schritt weiterentwickelt – getragen von vielen Händen und mit einem gemeinsamen Ziel: ein Zuhause, das funktional, ruhig und wohnlich ist.

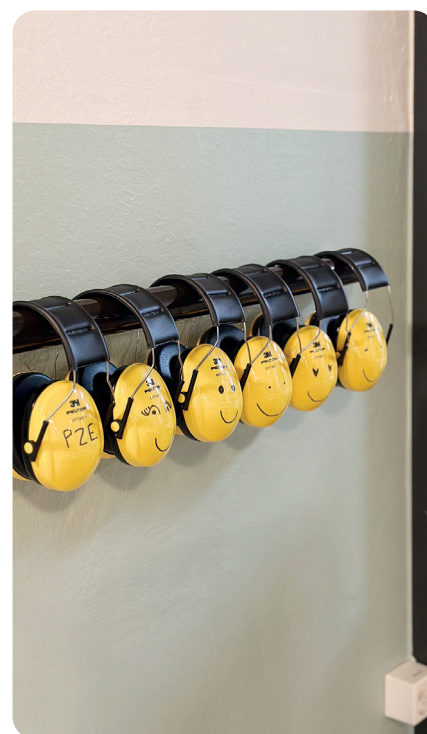
Im Eingangsbereich fällt der Blick noch einmal zur Decke. Lindgrün oder doch das wärmere Weiss? „Wenn alles fertig ist“, sagt Marianne Leimio, „wird das Haus nicht nur schöner, sondern auch funktionaler sein – für Bewohnende, Angehörige und Mitarbeitende.“

Und während im Hintergrund wieder gehämmert wird, wirkt das Pflegezentrum Eulachtal schon jetzt ein Stück mehr, wie das, was es sein will: ein Zu-

hause.

Text: Daniela Schwegler

Bilder: Marianne Leimio



**Baue und wohne
mit Holz**

HOFMANN



**Holzbau
Verkleidungen
Isolationen**

Zünikon 8
8543 Bertschikon
Tel. 052 337 14 16

Blatter

Bauunternehmung

Gemeinsam entsteht Neues.

Hoch- und Tiefbau

Umbauten

Kundenarbeiten

Aussenwärmedämmungen

Bohr- und Fräsarbeiten

Mettlenstrasse 8 · Oberohringen · 8472 Seuzach · Tel. 052 320 07 20 · info@blatter-bau.ch · www.blatter-bau.ch

**Individuelle Unterstützung und Pflege
bei Ihnen zuhause**



Mit unseren Dienstleistungen unterstützen wir Menschen jeden Alters in der Region Eulachtal.

Benötigen Sie oder Ihre Angehörigen Hilfe im Bereich Pflege, Haushalt oder Betreuung?



**Rufen Sie in Ihrem Spitexzentrum an,
wir beraten Sie gerne unverbindlich!**

Elgg: 052 368 61 00

Elsau: 052 363 11 80

Wiesendangen: 052 337 40 34



www.spitex.eulachtal.ch

Ein Betrieb der Gemeinnützigen Stiftung Eulachtal



**Service + Verkauf
aller Marken**

SCHEIDEGGER

Haushaltapparate AG

Rheinstrasse 50, Postfach
8503 Frauenfeld

Telefon 052/720 62 59 Fax 052/720 62 61

www.scheidegger-ag.ch

ascheidegger@swissonline.ch

Waschautomaten/Geschirrspüler, Kühl- und
Gefriergeräte/Kochherde, Staubsauger,
Kaffeemaschinen, Kleingeräte und Zubehör

Besuchen Sie unsere Einbaugeräte-Ausstellung in Frauenfeld.

Wandern vor der Haustüre

Manchmal liegt das Gute so nah und es braucht keine Berge oder den Strand, um den Kopf auszulüften. Wie wäre es wieder einmal mit einem Sonntagsspaziergang oder vielleicht sogar einer kleinen Wanderung nach Elgg? Immer am ersten Sonntag im Monat ist das müli.bistro in der Untermühle Elgg geöffnet. Nebst Kaffee und Kuchen gibt es auch Chnolibrot und Chäschüechli, dazu einen gespritzten Weisswein oder ein Campari Spritz. Bei schönem Wetter lädt die gegen Westen gerichtete Terrasse zum Verweilen ein, bei Regenwetter die heimelige Stube.

Die nächste Gelegenheit ist am Ostersonntag, 5. April – darüber hinaus ist das Bistro jeweils Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr geöffnet, übrigens auch am Ostermontag. Das Team der rundum.müli freut sich auf Ihren Besuch!

Für den Verein rundum.müli
Nathalie Kägi

Hier zwei Routenvorschläge für Ihren Weg nach Elgg:

Variante 1 / Die Gemütliche

Mit dem Postauto Nr. 681 von Hagenbuch nach Heurüti fahren, von dort Richtung Heurüti-Weiher gehen, weiter zur Guhwilmühle und dann durchs Fahrenbachtobel bis zur Untermühle spazieren.
Danach ab Bahnhof wieder mit dem Postauto nach Hagenbuch.

Gehzeit: ca. 1 Stunde
Strecke: 4 km

Variante 2 / Die Genussvolle

Von Hagenbuch aus Richtung Rütibüel, dann via Brimistel und Gisidal nach Elgg, über die Bahngleise und via Bahnhofstrasse/Eulachweg zur Untermühle gehen. Auf dem Heimweg wieder Richtung Bahnhof, über die Gleise zur Sandhöhle hinauf und via Schneitberg zurück nach Hagenbuch.

Gehzeit: ca. 2.5 Stunden
Strecke: 10 km

Sonntags-Kafi

Am ersten Sonntag im Monat,
von 13.30 bis 17.30 Uhr

Kaffeekultur & feine Kuchen
Apérogetränke & Knoblibrot
Sonnenterrasse & heimelige Stube
Lange Tafel für alle & Spielecke für Kinder

Fragen oder Reservationen unter
info@rundummueli.ch oder 077 425 10 69.

Verein rundum.müli
Mühlegasse 2
8353 Elgg
www.rundummüli-elgg.ch

rundum müli



Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Hagenbuch.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.

www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer



Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Frauenturnverein Hagenbuch

**Mach mit, so bleibst Du fit,
mit Schwung, so bleibst Du jung**

Unser 40-jähriges Jubiläum gehört bereits der Vergangenheit an. Wir erlebten ein aktives und abwechslungsreiches Jahr mit geselligen Anlässen. Was bleibt, sind die schönen Erinnerungen.

Seit 1985 treffen sich Frauen jeden Alters in der Turnhalle Hagenbuch um wöchentlich einmal gemeinsam zu trainieren. Der Turnverein ist in zwei Gruppen aufgeteilt: Frauenriege 7ni Gruppe und Damenriege 8i Gruppe. Die etwas älteren Semester bewegen sich in der 7ni Gruppe, die etwas jüngeren Frauen in der 8i Gruppe.

Die Turnstunden sind gerne besucht. Dies spricht für sich, zumal sogar noch einige Gründungsmitglieder bewegungsfreudig in der 7ni Gruppe mitturnen.

Es wäre falsch zu sagen, die Turnstunden seien langweilig. Nein, im Gegenteil. Dank unseren ideenreichen Turnleiterinnen bestehen die Turnstunden aus polysportivem Turnen wie Spiel, Übungen zur Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer, Leichtathletik und Geräteturnen. Natürlich unserem Naturell angepasst. Im Sommer finden selbstverständlich auch Lektionen im Freien statt. Da stehen manchmal Walking, Velofahren und Schwimmen auf dem Programm.

Zudem führen wir jedes Jahr auch gesellige Anlässe wie den Maibummel, die 2-tägige Vereinsreise und das Jahresschlussessen durch.

Die Turnstunden finden jeweils am Dienstagabend in der Turnhalle im Schulhaus Fürstengarten statt. Die Frauenriege 7ni Gruppe turnt von 19.00 bis 20.15 Uhr. Anschliessend findet das Training der Damenriege 8i Gruppe von 20.15 bis 21.45 Uhr statt.

Interessierte Frauen jeden Alters aus Hagenbuch und der Region dürfen jederzeit unverbindlich an einem Schnupperturnen teilnehmen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und auf ein abwechslungsreiches Turnprogramm.

Es geht bei uns immer nur ums gemeinsame Bewegen und nicht darum, an Anlässen oder gar an Wettkämpfen teilzunehmen. Bewegung, Spass und Geselligkeit stehen an erster Stelle.

Bei Fragen zu unserem Verein erteilt unsere Präsidentin, Beatrice Albert, Tel. 079/258 07 65, gerne Auskunft.

Die Aktuarin: Marie-Theres Schwarz

KINDER FLOHMARKT

Wann: 6. Mai 2026, 13.30-15.00 Uhr

Pausenplatz Schulhaus Fürstengarten, Hagenbuch
(bei schlechter Witterung in der Turnhalle)

Lust auf neue Spielsachen? So gar keinen Platz mehr im Kinderzimmer? Dann pack eine Kiste und komm zu uns.



Die Verkaufsfläche ist eine Woldecke pro
Kind (diese bitte selbst mitnehmen).

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

elternrat@schule-hagenbuch.ch oder 078 627 85 71, Cendrine Fischer

Wir freuen uns über viele kleine Verkäufer/-innen.

Der Elternrat Hagenbuch



Für die Aufsicht der Kinder sind die Eltern verantwortlich. Der Elternrat übernimmt keine Haftung.



www.elgger-ferienplausch.ch

Elgger Ferienplausch

Mir sueched Verstärchig für
euses OK-Team.
Luscht mitzwürke? Denn mäld
dich.

Willkomme sind Eltere us Elgg,
Hofstette und Hagebuech

Du trifschs es cools Team wo offe isch für
neui Ideä und enand understützt ide
Vorbereitige, dass de nächscht
Ferienplausch wider riibigslos duregführt
cha werde.

Mäld
dich!

elgger-
ferienplausch
@schule-
elgg.ch



Geschäftsjahr 2025 in Zahlen

	31.12.25	31.12.24	Veränderung in %
Bilanz in CHF Mio.			
Kundenausleihungen	933,8	918,4	+1,7 %
Kundengelder	751,9	748,4	+0,5 %
Bilanzsumme	1'077,4	1'063,5	+1,3 %

	31.12.25	31.12.24	Veränderung in %
Erfolgsrechnung in CHF 1'000			
Betriebsertrag	12'188	14'331	-15,0 %
Geschäftsaufwand	8'637	8'469	+2,0 %
Geschäftserfolg	2'736	5'110	-46,5 %
Jahresgewinn	1'630	2'945	-44,7 %

Alle aufgeführten Beträge sind gerundet. Daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen.

Stellen Sie sich vor:

Ihre Vorsorge ist nicht gleich Sorge.



**ZÜRCHER
LANDBANK**

zlb.ch



SELBSTHILFE WINTERTHUR
SCHAFFHAUSEN

Zu diesen Themen sind neue Selbsthilfegruppen im Aufbau:

Grosseltern von Kindern im Kinderheim

Enkelkinder in einem Heim zu haben, ist oft noch ein Tabu. In dieser Gruppe soll es um Fragen wie die Gestaltung des Kontakts zum Heim, das Ernst-Genommen-Werden von involvierten Stellen und das Ausfüllen der Rolle als Grosseltern gehen. Das Ziel des Austausches ist es, sich gegenseitig zu ermutigen und zu unterstützen, damit eine gute und beständige Beziehung zu den Enkelkindern gepflegt werden kann.

Neurodivergente Eltern

Eltern zu sein ist herausfordernd – ganz besonders für neurodivergente Menschen mit Autismus, Legasthenie, Hochsensibilität, ADHS und ähnlichen Themen. Die Bedürfnisse der Kinder wahrzunehmen und liebevoll auf sie einzugehen, und dabei die eigenen Herausforderungen im Blick zu behalten, ist nicht immer leicht. Wenn du Kinder im Teenageralter hast und dich über Strategien, die dir im Alltag helfen, austauschen möchtest, dann melde dich für diese Gruppe an!

Bewusst kinderfrei leben

Hast du dich bewusst für ein Leben ohne Kinder entschieden? Stellst du dir auch diese Fragen: Wie gestalte ich mein Leben? Wie gehe ich mit Erwartungen von Familie, Umfeld und Gesellschaft um? Wie lebe ich meinen Wunsch nach fürsorglichen Aufgaben? Wie gestalte ich Feiertage? Werde ich im Alter einsam sein? – Melde dich, falls du dich angesprochen fühlst!

Jugendliche, die Grenzen testen

Bei manchen Jugendlichen scheint die Pubertät kein Ende zu nehmen. Sie testen Grenzen aus, kommen mit Polizei oder Behörden in Konflikt, sind im familiären oder Arbeitsumfeld unzuverlässig, scheinen kaum Einsicht in die Konsequenzen ihres Handelns zu haben. Die Eltern sind erschöpft, Zuversicht und Geduld scheinen zu Ende zu gehen. Eltern, die ähnliche Erfahrungen machen, sind herzlich für einen aufbauenden und stärkenden Austausch willkommen!

Selbsthilfegruppen sind keine Therapiegruppen. Sie stärken die Teilnehmenden im Alltag durch Erfahrungsaustausch gegenseitiges Verständnis. Alle neuen Selbsthilfegruppen werden in der Gründungsphase durch eine Mitarbeiterin des Selbsthilfezentrums begleitet.

Weitere Gruppen im Aufbau:

Alleinerziehende | Älterwerden | Cystinose | Eltern-Kind-Entfremdung (PAS) | Erschütterung – wenn das Leben auf einmal aus den Fugen gerät (Betroffene und Angehörige) | Familiäres Schweigen | Introvertiert | Männergruppe – Mann, tut das gut! | Rheumatoide Arthritis | Schlafapnoe | Schwerhörigkeit (Betroffene bis ca. 65 Jahre) | Sexueller Missbrauch im Erwachsenenalter | Trauma bewältigen (Männer) | Wandern und Erleben (für Menschen mit einer chronischen Erkrankung) | Weiterkommen durch ehrliche Selbstreflexion

Weitere Informationen und Kontakt zu mehr als 120 Selbsthilfegruppen in unserer Region:

Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen, Telefon 052 213 80 60
info@selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch | www.selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch

Wandergruppe Hagenbuch

Wanderung April

Donnerstag, 16. April 2026

Vom Murgtal ins Toggenburg

Von der Bushaltestelle in Oberwangen, Sonnenhof bis zum Restaurant Blume sind es nur ein paar Schritte. Dort geniessen wir unseren Kaffee oder sonst ein warmes Getränk. Der erste Abschnitt unserer Wanderung führt durch die Weiler Matt und Unterlandsteg. An der Talstation des Skilifts vorbei geht es weiter in Richtung Bründeltobel. Wir verlassen bald darauf das Tal des Aumühlebachs und nehmen den Aufstieg links in Angriff. Zwischen Altrüti und Nägelimoos verlassen wir den Wald und biegen scharf rechts in Richtung Alvensberg ab. Immer noch leicht aufwärts erreichen wir die Wanderoute 48 und folgen diesem Weg bis zur Verzweigung Schallenberg ostwärts. Der Wegweiser zeigt uns die Richtung an und über Schalkhusen erreichen wir schon bald Kirchberg. Im Toggenburgerhof geniessen wir ein feines Mittagessen. Am Nachmittag machen wir uns auf den Weg hinunter ins Toggenburg. Wir verlassen die markierten Wanderwege und folgen einem Flurweg dem Hüsligswald entlang bis zum Weiler Chamm. Über ein Fahrsträsschen erreichen wir schon den Ortsrand von Bazenheid. Bevor wir den Zug besteigen, haben wir uns eine Erfrischung redlich verdient.

Bushaltestelle Oberwangen, Sonnenhof 587 m (1) – Restaurant Blume, Oberwangen 586 m (2) – Bründeltobel 638 m – Nägelimoos 750 m – Grossholz 810 m – Schalkhusen 732 m – Toggenburgerhof, Kirchberg 742 m (3), 2 Std. – Hüsligswald 760 m – Chamm 670 m – Bhf. Bazenheid 597 m (4) Total 3 Std.

Treffpunkt:	08.00 Uhr Bushaltestelle Hagenbuch Dorf (Richtung Aadorf)
Mittagessen:	11.30–13.30 Uhr Toggenburgerhof, Kirchberg
Rückkehr:	16.40 Uhr Hagenbuch
Kosten:	Billett und Mittagessen zu eigenen Lasten
Anmeldung:	für Reservation im Restaurant und Gruppenbillett bis Fr, 10.04.2026

Auskünfte und Anmeldungen:

Sämi Egger 052 364 26 58 fameggler@bluewin.ch

Wanderung Mai

Dienstag, 19. Mai 2026

Gratwanderung von Waldstatt bis nach Schönengrund

Für den Kaffeehalt unterbrechen wir die Fahrt ins Appenzellerland in Gossau. Die Wanderung beginnen wir in Waldstatt. Immer aufwärts wandernd geniessen wir die Aussicht rechts ins Mittelland und links zu den Gipfeln der Appenzellerberge. Über Vollhofstatt, Hirschwendli, Engishöhe erreichen wir Högg oberhalb von Schwellbrunn. Ein kurzes Wegstück führt uns durch den Wald bis wir beim Gasthaus Hirschen die Strasse nach Schönengrund überqueren. Weiter geht es am Alterszentrum vorbei und hinauf zum Gasthaus Sitz. Hier erreichen wir den höchsten Punkt unserer Wanderung. Wenn die Zeit es erlaubt, geniessen wir noch einen Apéro mit der herrlichen Aussicht in alle Richtungen. Nach einem kurzen Abstieg dem Skilift entlang gelangen wir zum Restaurant Landscheide, wo wir das Mittagessen geniessen. Am Nachmittag wandern wir weiter über die Kantonsgrenze Appenzell Ausser rhoden und St. Gallen hinunter ins Tal des Tüfenbachs. In Schönengrund besteigen wir den Bus nach Brunnadern. Zug und Bus bringen uns über Lichtensteig und Wil wieder nach Hause.

Bhf. Waldstatt 810 m (1) – Vollhofstatt 880 m – Engishöhe 975 m – Högg 1040 m – Gasthaus Hirschen 1005 m – Rest. Sitz 1084 m – Rest. Landscheide 1010 m (2), 2 Std. – Lochhalde 1000 m – Vorderarnig 955 m – Bushaltestelle Schönengrund, Dorf 835 m (3) Total 2 ¾ Std.

Treffpunkt:	07.05 Uhr Bushaltestelle Hagenbuch, Dorf (Richtung Aadorf)
Mittagessen:	11.30–14.00 Uhr Rest. Landscheide, Schwellbrunn
Rückkehr:	17.10 Uhr Hagenbuch
Kosten:	Billett und Mittagessen zu eigenen Lasten
Anmeldung:	für Reservation im Restaurant und Gruppenbillett bis Di, 12.05.2026

Auskünfte und Anmeldungen:

Sämi Egger 052 364 26 58 fameggler@bluewin.ch

Flower Power «Osterbasteln»

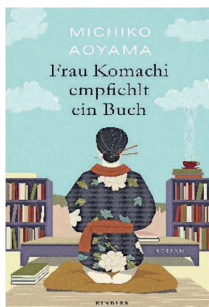


Mittwoch, 25. März, 14.30 und 18.00 Uhr
 Kirchgemeindehaus Elsau

Zwei Startzeiten stehen zur Verfügung. Wahlweise kann ein Osterbäumli im Topf oder ein Osternestli mit Heu und Frühlingsblüchern gebastelt werden. Es stehen viele Bastelmaterialien bereit, Töpfe, Äste, Möglichkeit zum Eier färben (bitte gekochte Eier selbst mitbringen). Eine Zwischenverpflegung bei Kaffee und Kuchen stärkt die Motivation und die Kreativität bekommt neuen Schwung.

Pfrn. Sonja Zryd und Karin Michel, Sozialdiakonin

Ökum. Frauenliteratur-Treff



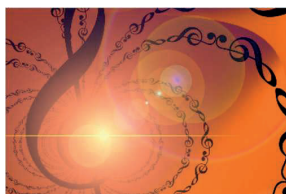
Samstag, 28. März, 09.00 Uhr
 Kirchgemeindehaus Elgg, Saal

«Frau Komachi empfiehlt ein Buch» von Michiko Aoyama

«Wonach suchen Sie?» Diese Frage stellt Sayuri Komachi allen Besuchern in ihrer Gemeindebibliothek in Tokio. Die weise Bibliothekarin spürt genau, wonach die Menschen im Leben suchen. Ihre überraschenden Buchempfehlungen haben ungeahnte Folgen. Die Lektüre entpuppt sich als Katalysator für eine andere Denkweise und eröffnet neue Wege. Denn Frau Komachi weiss: Bücher haben magische Kräfte und sind eine verlässliche Quelle der Inspiration.

Es freut sich auf viele lesefreudige Frauen, Pia Bagutti

«Will you be there?»



Palmsonntag, 29. März, 09.30 Uhr
 Ref. Kirche Elgg

Gottesdienst mit Jugend- und Projektchor; Pfr. Stefan Gruden;
 Martin Eigenmann, Flügel; Hannah Lindner, Leitung

Ostern im Eulachtal



Gründonnerstag, 2. April, 18.30 Uhr; KGH Elsau, Saal
 Familiengottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Sonja Zryd; Marianne Yersin, Klavier

Karfreitag, 3. April, 09.30 Uhr; Ref. Kirche Elgg
 Gottesdienst; Pfr. Stefan Gruden; Rafael Rütli, Orgel/Flügel; Abendmahl; kein Chile-Kafi

Karfreitag, 3. April, 09.30 Uhr; Kirche Elsau
 Gottesdienst; Pfr. Andreas Bertram-Weiss; Magda Oppliger-Bernhard, Orgel/Klavier;
 Abendmahl; kein Chile-Kafi

Ostersonntag, 5. April, 06.00 Uhr; Ref. Kirche Elgg
 Oster-Frühfeier; Pfrn. Johanna Breidenbach; Magda Oppliger-Bernhard, Orgel/Flügel;
 Abendmahl; Zmorge

Ostersonntag, 5. April, 06.00 Uhr; Kirche Schlatt
 Oster-Frühfeier; Pfr. Andreas Bertram-Weiss; Rafael Rütli, Orgel/Klavier; Abendmahl;
 Eiertütschen und Zmorge

Ostersonntag, 5. April, 17.00 Uhr; Ref. Kirche Elgg
 Gottesdienst; Pfrn. Johanna Breidenbach; Hannah Lindner, Stimme und Flügel; Apéro

Kammermusik-Konzert



Sonntag, 19. April, 16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Elgg, Saal

Lucerne Piano Trio

Leonid Baranov, Violine; Milena Marena, Violoncello; Alla Belova, Klavier

Die drei Musiker:innen mit ihrer Liebe zu Luzern bringen gemeinsam ihr ganzes

Können und ihre Leidenschaft in die Musik. Fantastische Werke der französischen Komponistin Germaine Tailleferre und von Franz Schubert; kleiner Apéro im Anschluss.

Für die Vereinigung «Kammermusik im Kirchgemeindehaus Elgg», Christa Hug

reformierte
kirche eulachtal
elgg elsau schlatt

«Himmel und Erde»



Dienstag, 21. April, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Elgg, Saal

Woran glaube ich eigentlich? Was für Werte sind mir wichtig? Was kommt nach dem Tod? Wie geht Vergebung? Kann ich auf Gott vertrauen? Wer oder was ist Gott überhaupt? Stimmt denn, was in der Bibel steht? Wir laden ein zum Nachdenken und Sich-Austauschen über Fragen, die im Alltag oft wenig Platz haben.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Lotti Gerber und Pfrn. Johanna Breidenbach

Immer wieder sonntags ... Treff für Alleinstehende



Sonntag, 26. April, 13.30–17.30 Uhr

Ausflug zum Ittinger Museum in der Kartause Ittingen mit Führung durch die Ausstellung «Reliquien – Objekte der Kontemplation in der Kirche und darüber hinaus».

Weitere Details im 'reformiert.eulachtal' und auf der Webseite.

Für das Vorbereitungsteam, Yvonne Maillard, Sozialdiakonin

Ökum. Seniorennachmittag in Hagenbuch



Montag, 18. Mai, 14.00 Uhr
Altes Gemeindehaus Hagenbuch

Franziskus von Assisi - Wir rufen uns die Stationen seines Lebensweges ins Gedächtnis, hören Geschichten zum Schmunzeln und Nachdenken und begegnen dem fröhlichen, aber auch unbequemen Italiener in Text und Bild.

Für das Vorbereitungsteam, Pfrn. Johanna Breidenbach

Auffahrts-Gottesdienst



Donnerstag, 14. Mai, 09.30 Uhr
Kirche Elsau

Besuchen Sie den Familien-Gottesdienst mit anschliessender gemeinsamer Lama-Wanderung. Gemeinsam bräteln, ein Gläschen Weisswein trinken (getragen von einem Lama), spielen und Lamas streicheln. Bitte Grillgut/Essen und Getränk selbst mitbringen. Der Ausflug findet bei jeder Witterung statt.

Pfrn. Sonja Zryd

Publikationen

Gratulationen

Hasler Bernhard
Geb. 4. April 1945

Müller Mary L.
Geb. 5. April 1944

Steinemann-Frei Ursula
Geb. 7. Mai 1942

Gehrig Kathy
Geb. 8. Mai 1946

Calzimiglia Marie
Geb. 18. Mai 1938

Steinemann Ernst
Geb. 24. Mai 1944

Geburt

Manoah Siegenthaler
Sohn von Salome und Dominic Siegenthaler
Geb. 19. November 2025

Wir gratulieren von Herzen und wünschen alles Gute.



Zu vermieten

Abstellplatz/Autoparkplatz ab sofort.
Info unter 079 812 05 75

Frauenkleider Bring- und Hol-Tag

Montag, 13. April, ab 19 Uhr

Im alten Gemeindehaus

Von 19 bis 20 Uhr können Kleider (XS–XXL), Schuhe, Taschen etc. abgegeben werden. Die Sachen müssen sauber und in gutem Zustand sein.

Von 19 bis 21.30 Uhr können Sie sich aus den Sachen bedienen und gratis mitnehmen, was Ihnen gefällt.

Kleidungsstücke, welche keine neue Besitzerin finden, werden von uns entsorgt (Kleidersammlung).

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend
Bea Albert und Mara Sicilia

Veranstaltungskalender

Titel	Datum	Start-Zeit	End-Zeit	Organisator	Ort	Lokalität
Aufführung Theatergäng	27.03.26	19:00	23:00	Theatergäng Hagenbuch	Hagenbuch	Schulhaus Fürstengarten
Aufführung Theatergäng	28.03.26	13:00	15:00	Theatergäng Hagenbuch	Hagenbuch	Schulhaus Fürstengarten
Aufführung Theatergäng	28.03.26	19:00	23:00	Theatergäng Hagenbuch	Hagenbuch	Schulhaus Fürstengarten
Mütter- und Väterberatung	13.04.26	15:00	16:30	Kanton Zürich, kjz Winterthur	Elgg	Eulachtalfit, St. Gallerstrasse 18, Elgg
Grünabfuhr	16.04.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Bring- und Holtag	25.04.26	09:00	11:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Werkhof, Gerlikerstrasse 1
Der Hagenbucher – Abgabeschluss	04.05.26	00:00	00:00	Der Hagenbucher		
Häckseldienst	04.05.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Go for Five 2026	05.05.26	17:05	20:00	Kulturkommission Hagenbuch	Hagenbuch	Werkhof, Gerlikerstrasse 1
Grünabfuhr	07.05.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Jugendsporttag	09.05.26	06:00	19:00	Sportverein Hagenbuch	Hagenbuch	Schulhaus Fürstengarten
Mütter- und Väterberatung	11.05.26	15:00	16:30	Kanton Zürich, kjz Winterthur	Elgg	Eulachtalfit, St. Gallerstrasse 18, Elgg
Gemeindeversammlung Jahresrechnung	20.05.26	20:00	22:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Schulhaus Fürstengarten
Carausflug Pro Senectute Hagenbuch	21.05.26	00:00	00:00	Pro Senectute Hagenbuch	Hagenbuch	
Grünabfuhr	21.05.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Grünabfuhr	04.06.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Mütter- und Väterberatung	08.06.26	15:00	16:30	Kanton Zürich, kjz Winterthur	Elgg	Eulachtalfit, St. Gallerstrasse 18, Elgg
Papier- und Kartonsammlung	13.06.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Grünabfuhr	18.06.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Der kulinarische müli.talk	19.06.26	19:00	23:00	Verein rumdum.müli	Elgg	Haus zur Untermühle, Mühlegasse 2, Elgg
Mütter- und Väterberatung	22.06.26	15:00	16:30	Kanton Zürich, kjz Winterthur	Elgg	Eulachtalfit, St. Gallerstrasse 18, Elgg
Rangturnen	26.06.26	17:00	22:00	Sportverein Hagenbuch	Hagenbuch	Schulhaus Fürstengarten
Dorfplatzfest 2026	27.06.26	12:00	22:00	Kulturkommission Hagenbuch	Hagenbuch	Dorfplatz vor dem Gemeindehaus
Der Hagenbucher – Abgabeschluss	06.07.26	00:00	00:00	Der Hagenbucher		
Grünabfuhr	02.07.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Mütter- und Väterberatung	13.07.26	15:00	16:30	Kanton Zürich, kjz Winterthur	Elgg	Eulachtalfit, St. Gallerstrasse 18, Elgg
Grünabfuhr	16.07.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Grünabfuhr	06.08.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Mütter- und Väterberatung	10.08.26	15:00	16:30	Kanton Zürich, kjz Winterthur	Elgg	Eulachtalfit, St. Gallerstrasse 18, Elgg
Grünabfuhr	20.08.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Mütter- und Väterberatung	24.08.26	15:00	16:30	Kanton Zürich, kjz Winterthur	Elgg	Eulachtalfit, St. Gallerstrasse 18, Elgg
Der Hagenbucher – Abgabeschluss	01.09.26	00:00	00:00	Der Hagenbucher		
Grünabfuhr	03.09.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Papier- und Kartonsammlung	05.09.26	00:00	00:00	Gemeinde Hagenbuch	Hagenbuch	Hagenbuch
Sportverein – Generalversammlung	09.09.26	19:30	23:00	Sportverein Hagenbuch	Hagenbuch	
Mütter- und Väterberatung	14.09.26	15:00	16:30	Kanton Zürich, kjz Winterthur	Elgg	Eulachtalfit, St. Gallerstrasse 18, Elgg

Die Veranstaltungsdaten können auch auf der Homepage der Gemeinde online nachgeschaut werden.
www.hagenbuch-zh.ch



Vereine der Gemeinde Hagenbuch

Verein	Präsident/-in	Telefon
Antennengenossenschaft Hagenbuch	Mario Bretscher Sonnenweg 1 8523 Hagenbuch	052 364 24 29 mb@1ag.ch
Frauenturnverein Hagenbuch-Schneit	Bea Albert Unterdorfstrasse 4 8523 Hagenbuch	079 258 07 65 052 375 22 42 bea.albert@gmx.ch
Frauenverein Hagenbuch	Ruth Flatz Wingetackerstrasse 9 8523 Hagenbuch	079 665 01 24 052 364 25 43 ruth.flatz@bluewin.ch
Männerturnverein Hagenbuch	Patryk Bassa Wiesenstrasse 54 8552 Felben	079 450 40 59 patrykbassa@gmx.ch
Obstbauverein	Ulrich Gander Sammelsgrüt 13 8543 Bertschikon	052 364 14 37
Reservationen Schützenhaus	Bettina Meier Tolhusen 14 8352 Elsau	078 903 25 17
Schützengesellschaft Hagenbuch-Schneit	Thomas Gander Aadorferstrasse 4 8353 Elgg	076 465 52 17 thomas_gander@hotmail.com
Sportverein Hagenbuch	Sabine Schönenberger Bruggwisstrasse 5 8523 Hagenbuch	052 364 12 58 sabi-pius@bluewin.ch
SP Elgg-Hagenbuch	Barbara Fehr-Hadorn, Co-Präsidium Äussere Hintergasse 3A 8353 Elgg	052 364 21 17 bfehr@sp-elgg.ch
	Horst Steinmann, Co-Präsidium Schulstrasse 17 8523 Hagenbuch	052 364 02 84 hsteinmann@sp-elgg.ch
SVP Hagenbuch	Thomas Müller Schulstrasse 10 8523 Hagenbuch	079 618 03 95 thomas.mueller1@mobiliar.ch
Theatergäng	Ruedi Michel Bewangen 11 8543 Bertschikon	079 232 99 59 michel.bewangen@bluewin.ch
Velo-Moto-Club	Bernhard Peter Schneiterstrasse 1 8523 Hagenbuch	052 364 32 74 beno.peter@bluewin.ch
Wandergruppe Hagenbuch	Samuel Eggler Wingetackerstrasse 5 8523 Hagenbuch	052 364 26 58 fameggler@bluewin.ch

**Letzter Abgabetermin für die nächste Ausgabe:
Montag, 4. Mai 2026
Beiträge können laufend eingereicht werden
Erscheinungsdatum: Woche 22**